

Quelle:	Dithmarscher Landeszeitung
Datum:	13. Februar 2019

Vielfältiges Engagement

Stiftergemeinschaft der Sparkasse Mittelholstein AG zieht nach zwei Jahren eine erste Bilanz

Rendsburg (rd) Vor zwei Jahren wurde die Stiftergemeinschaft unter dem Dach der Sparkasse Mittelholstein AG gegründet, nun zieht Bernd Jäger, Vorstandsmitglied der Sparkasse und Vorsitzender des Stiftungskuratoriums, eine erste Bilanz.

Bis heute seien vier Stiftungen gegründet worden, weitere Gespräche werden derzeit geführt. Die bisherigen Stiftungen wurden von Bürgern der Region eingerichtet und unterstützen den Verein zur Förderung Behinderter Rendsburg und Umgebung e.V., Missio, das internationale katholische Hilfswerk, das Hospiz Porsefeld in Rendsburg und das Heimatmuseum Hanerau-Hademarschen.

„Solche Projekte haben eine lange Vorlaufzeit. Das muss sich erst herumsprechen“, führt Jäger aus. Die Stiftergemeinschaft bietet das Dach für kundeneigene Stiftungen, um diese – insbesondere im Vergleich zur Gründung einer rechtfähigen Stiftung – schnell und unkompliziert gründen zu können. Bei der Stiftergemeinschaft handelt es sich nicht um eine eigene Sparkassenstiftung. Die Kundenstiftungen können sowohl den Namen des Stifters tragen, aber auch als eine anonyme Stiftung gegründet werden. Eine Stiftungsgründung ist ab einem Betrag von 25 000 Euro möglich.

Das Grundstockvermögen wurde durch die Sparkasse Mittelholstein aufgebracht, durch die Kundenzustiftungen konnte es mittlerweile auf rund 200 000 Euro erhöht werden. Gerne können sich weitere engagierte Bürger an der Stiftergemeinschaft beteiligen und

sich so am Wohlergehen und der Verbesserung der Lebensqualität in der Region beteiligen.

Jäger stellt fest: „Wir stellen unseren Kunden den kompetenten Rahmen einer Stiftergemeinschaft zur Verfügung.“ Und er ergänzt: „Individuell, steuerlich gefördert und in der Verwaltung optimiert, profitiert jeder einzelne Stifter von dieser Idee. Im Gegensatz zu einmaligen Spenden und Zuwendungen können mit den Erträgen aus dem Stiftungsvermögen unserer Kunden kulturelle, soziale und sportliche Einrichtungen, aber auch andere gewünschte Zwecke auf Dauer nachhaltig unterstützt werden.“

Die Stifter können explizit entscheiden, in welche Bereiche ihre Mittel fließen, sei es Kunst und Kultur, Umwelt, Sport oder Soziales.

Jäger führt weiter aus: „Das Thema Stiftungen hat in den vergangenen Jahren einen deut-

lich gewichtigeren Stellenwert bekommen. Um diesen gestiegenen Kundenanforderungen gerecht zu werden, haben wir in die Ausbildung zweier Kollegen investiert. Mit zwei Kollegen aus dem Private Banking, Herrn Andreas Kienemann für die Region Mittelholstein und Herrn Uwe Stuckmann für die Region Norderdithmarschen, stehen unseren Kunden zertifizierte Stiftungsberater als kompetente Ansprechpartner zur Verfügung. Gutes tun ist ganz einfach. Unsere Kollegen zeigen, wie es funktioniert.“

> *Ansprechpartner:*

Andreas Kienemann, Private Banking, Sparkasse Mittelholstein AG, Tel. 04331/5952129, andreas.kienemann@spk-mittelholstein.de

Uwe Stuckmann, Private Banking, Sparkasse Mittelholstein AG, Tel. 04331/5951681, uwe.stuckmann@spk-mittelholstein.de



Der Vorsitzende des Stiftungskuratoriums Bernd Jäger (Mitte) mit den zertifizierten Stiftungsberatern Andreas Kienemann (links) und Uwe Stuckmann (rechts).